

PRESSEDIENST



des Landkreises Limburg-Weilburg

Herausgeber:
Der Kreisausschuss des Landkreises
Limburg-Weilburg
-Sachgebiet Presse und Öffentlichkeitsarbeit -
Schiede 43
65549 Limburg

Verantwortlich:
Pressesprecher Jan Kieserg
Telefon: 06431 / 296 152
Mail: j.kieserg@limburg-weilburg.de
Telefax: 06431 / 296 298
Limburg, 15. Juni 2020

Jörg Sauer und DAK-Limburg unterstützen Selbsthilfe vor Ort

Limburg-Weilburg. Die enormen Fortschritte in der Medizin eröffnen uns heute eine nie dagewesene Lebenserwartung. Die Kehrseite: nach einer Behandlung bleiben häufig körperliche oder seelische Beeinträchtigungen zurück, mit denen die Betroffenen fortan leben müssen. „Mit der steigenden Zahl an älteren Menschen nimmt auch die Anzahl an chronisch Kranken zu. Unsere Gesundheitsversorgung ist auf diese Veränderungen noch nicht umfassend eingestellt“, so der Erste Kreisbeigeordnete und Gesundheitsdezernent des Landkreises Limburg-Weilburg, Jörg Sauer. Hier setze die Selbsthilfearbeit an. „Diese wichtige Arbeit betrifft das gesamte Spektrum körperlicher und psychischer Erkrankungen oder Behinderungen, sowohl für die Betroffenen selbst als auch für die Angehörigen,“ ergänzte Miriam Ilzhöfer, Leiterin der DAK-Gesundheit in Limburg, die gemeinsam mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Jörg Sauer und Michelle Bautz vom Gesundheitsamt auf zusätzliche Fördermöglichkeiten aufmerksam machte.

„Die Selbsthilfebewegung hat sich in den vergangenen Jahren zu einer eigenständigen Größe entwickelt. Immer mehr Menschen ergreifen die Initiative, um gesundheitliche, psychische und soziale Probleme eigenverantwortlich und doch in der Gemeinschaft mit Anderen – in Selbsthilfegruppen – zu bewältigen,“ betonte Jörg Sauer. 60.000 Euro hat der Landkreis aktuell für diese wichtige Arbeit von den Hessischen Krankenkassen entgegennehmen dürfen. „Die Selbsthilfe stellt eine wichtige, unverzichtbare Ergänzung zu den professionellen Angeboten des Sozial- beziehungsweise Gesundheitswesens dar. Denn erst in der Gemeinschaft mit anderen Betroffenen spürt jeder Einzelne, dass er mit seiner Situation nicht alleine ist – dies gibt Kraft und Zuversicht“, führte Jörg Sauer weiter aus.

Aktuell gibt es 74 Selbsthilfegruppen im Landkreis Limburg-Weilburg. Die Selbsthilfekontaktstelle im Gebäude der Kreisverwaltung unter Leitung der pädagogischen Fachkraft Michelle Bautz berät in Fragen rund um das Thema Selbsthilfe im Landkreis telefonisch unter 06431 296-635, per E-Mail an selbsthilfe@limburg-weilburg.de, im persönlichen Gespräch nach vorheriger Terminvereinbarung oder im Internet unter www.selbsthilfe-limburg-weilburg.de.

Ein Verzeichnis der Selbsthilfegruppen finden Betroffene unter:

http://www.selbsthilfe-limburg-weilburg.de/uploads/media/2020_SHG-Verzeichnis_schmal.pdf

In diesem Zusammenhang weist die DAK-Gesundheit in Limburg darauf hin, dass noch Fördergelder für das Jahr 2020 offen sind. Bei Fragen zum Antragsverfahren können sich Interessierte bei Frau Miriam Ilzhöfer, DAK-Gesundheit in Limburg, melden, Telefonnummer: 06431 215990.

Das Antragsformular finden die Selbsthilfegruppen unter:

<https://www.dak.de/dak/leistungen/selbsthilfoerderung-2164152.html>

Bildunterschrift: Erster Kreisbeigeordneter Jörg Sauer, Miriam Ilzhöfer (Leiterin der DAK-Gesundheit in Limburg) und Michelle Bautz vom Gesundheitsamt (von links) unterstützen die Selbsthilfe vor Ort.

Hier endet unsere Mitteilung!